

[Startseite](#) » [Allgemein](#)

GPS Tracker für Kinder: Test & Empfehlungen (11/20)

🕒 **Zuletzt aktualisiert: 15. August 2020**

Manche GPS Tracker sind speziell für schutzbedürftige Kinder konzipiert. Dabei beruhigen sie die Eltern wie das Kind. Sie erweisen sich als nützliche Helfer in allen möglichen Situationen, in denen man auf Kontakt angewiesen ist. Dabei haben viele Kinder-Tracker weitere praktische Funktionen, die wir im Artikel näher erklären.

Mit unserem großen GPS-Tracker-für-Kinder-Test 2020 wollen wir dir helfen, den perfekten Tracker unter der Vielzahl an Modellen zu finden. Dabei liefern wir nützliche Antworten rund ums Thema Tracker für Kinder sowie die wichtigsten Kriterien und unsere drei Favoriten-Modelle. Viel Spaß beim Lesen.

Inhaltsverzeichnis

[Ausblenden](#)

- 1. Das Wichtigste in Kürze**
- 2. GPS Tracker für Kinder Test: Favoriten der Redaktion**
 - 2.1. Der beste Allrounder-Tracker
 - 2.2. Der beste Tracker in Form einer Smartwatch
 - 2.3. Der beste Tracker mit passender App
- 3. Kauf- und Bewertungskriterien für GPS Tracker für Kinder**
 - 3.1. Akkulaufzeit
 - 3.2. Gewicht und Größe
 - 3.3. Wasser- und Staubsichte
 - 3.4. Zusätzliche Alarmfunktionen
- 4. Ratgeber: Fragen, mit denen du dich beschäftigen solltest, bevor du einen GPS Tracker für dein Kind kaufst**
 - 4.1. Was ist das Besondere an einem GPS Tracker für Kinder?
 - 4.2. Welche Arten gibt es und welcher GPS Tracker ist für mich geeignet?
 - 4.3. Was kosten GPS Tracker für Kinder?
 - 4.4. Wo kann ich einen Tracker kaufen?
 - 4.5. Welche Alternativen gibt es?
 - 4.6. Kann ich mein Kind chippen lassen?
 - 4.7. Sind GPS Tracker überhaupt legal?
- 5. Weiterführende Literatur: Quellen und interessante Links**

Werbung

Geschrieben von



evemey4701

Bei Fragen, schreib mir gerne eine [E-Mail](#).Teilen [f](#) [t](#) [p](#) [e](#)

Meistgelesen

**Eisenpfanne: Test & Empfehlungen (11/20)**

Veröffentlicht von A_Peter Pricky

**Kabellose Überwachungskamera: Ratgeber & Empfehlungen (11/20)**

Veröffentlicht von A_Peter Pricky

**Rucksack für Damen: Kaufberatung & Tipps**

Veröffentlicht von A_Peter Pricky

**Content Marketing 1/8: Checkliste für deine Gliederung**

Veröffentlicht von A_Peter Pricky

**Work and Travel in Kanada: Alles, was du wissen solltest**

Veröffentlicht von beasch4722

Werbung

Werbung

Das Wichtigste in Kürze

- GPS Tracker für Kinder sollen die Sicherheit und Autonomie des Kindes durch Echtzeitortung fördern.
- Tracker für Kinder sind leicht bedienbar und anders designet als herkömmliche Tracker. Oft sind sie in Uhren oder Schmuck integriert oder können kompakt in den Schulranzen oder die Tasche gepackt werden.
- Neben einer zuverlässigen Echtzeitortung bieten viele Tracker weitere Funktionen wie Notrufe, das Einrichten von Geobereichen, historische Routenverläufe, Geschwindigkeitsalarme und vieles mehr.

GPS Tracker für Kinder Test:

Favoriten der Redaktion

- [Der beste Allrounder-Tracker](#)
- [Der beste Tracker in Form einer Smartwatch](#)
- [Der beste Tracker mit passender App](#)

[amazon box="" description_items="0" tpl_description = "" title="" tpl_sponsored = "true"]

Der beste Allrounder-Tracker

ASIN: B0171IRNU8

Das "Weenect Kids" von Weenect ist einer der beliebtesten GPS Ortung-Geräte für Kinder. Dabei arbeitet er ohne jegliche Entfernungsbegrenzung. Du kannst deinem Kind mit deinem Smartphone folgen, wo auch immer du gerade bist. Verfügbar ist der Tracker in mehr als 100 Länder weltweit. Der Tracker sendet ununterbrochen seine Position – bei Bewegungsphasen mehr und bei Stillstand weniger. Features sind die SOS-Taste und ein integriertes Notfalltelefon. Der Tracker funktioniert nur mit einem monatlichen Abo, welches die Servicegebühr abdeckt. Der Akku hält lange und muss erst nach circa einer Woche aufgeladen werden. Auch die Aufladung geht schnell.

Der lange Akku garantiert guten Schlaf für die Eltern. Auch bei längeren Ausflügen oder Reisen deiner Kinder ist die Sicherheit garantiert. Falls dein Kind irgendwelche Probleme hat, kann es dich dank der SOS-Taste sofort warnen und dann unverzüglich anrufen.

Der beste Tracker in Form einer Smartwatch

ASIN: B07K2ZZFLW

Die Kinderuhr "Kidswatch 2020 Edition" von Pingonaut ist keine klassische Kinderuhr. Sie glänzt mit integriertem GPS-Tracker und passender App und einer Telefonfunktion mit beigefügter SIM-Karte. Die deutsche D-Netz-SIM-Karte ist bei Ankunft bereits eingelegt und enthält zehn Euro Startguthaben. Mit der Pingonaut Kids App für Android und iPhone verwaltest du deine GPS-Uhr, kannst Wecker und Ruhezeiten einstellen und bis zu acht Telefonnummern festlegen, die die Uhr anrufen dürfen.

Dein Kind kann dich mühelos mit nur einem Knopfdruck telefonisch erreichen – und andersrum. Dabei ist mit den begrenzten Nummern sichergestellt, dass nur von dir ausgewählte Personen Kontakt zu deinem Kind haben. Mit integrierter Weckfunktion und bequemer Verwaltung ist die Smartwatch ein echter Allrounder. Der Tracker ist der perfekte Handy-Ersatz für jüngere Kinder, die trotzdem schon erreichbar sein sollen.

Der beste Tracker mit passender App

ASIN: B07DC4FYWB

Der "JUNEO 901" Echtzeit Tracker von Juneo besticht durch sein kompaktes Design für Geldbörsen, Taschen oder Schulranzen. Durch einen starken Magneten kann er vielerorts angebracht werden. Durch Echtzeit-Tracking werden alle Standortinformationen automatisch und kostenlos auf dem Smartphone per SMS oder App, oder klassisch im Web angezeigt. Features sind das Einrichten eines Geo-Zauns und die lange Batterielebensdauer. Es ist kein Abo nötig.

Trotz der Mini-Maße hat der Tracker viel zu bieten und lässt sich praktisch von überall aus per Handy steuern und einsehen. Perfekt für arbeitende Eltern, die zwischendurch mal aufs Handy schauen wollen. Wenn du also nach einem kleinen, diskreten Tracker für dein Kind suchst, wirst du beim Juneo fündig.

Kauf- und Bewertungskriterien für GPS Tracker für Kinder

Wenn du dich online schon über kinderfreundliche GPS Tracker informiert hast, bist du bestimmt auf eine Vielzahl von Modellen und Angeboten gestoßen. Um etwas Ordnung in das Chaos zu bringen, zeigen wir dir nachfolgend wichtige Kriterien mit denen du dich vor dem Kauf beschäftigen solltest um den perfekten

Tracker, mit denen du dich für dein Kind besorgen kannst, um den perfekten Tracker zu finden.

- [Akkulaufzeit](#)
- [Gewicht und Größe](#)
- [Wasser- und Staubdichte](#)
- [Zusätzliche Alarmfunktionen](#)

Akkulaufzeit

In der Regel sind GPS Tracker mit einem Akku ausgestattet. Die Akkulaufzeit ist dabei von verschiedenen Faktoren abhängig: Entscheidend ist aber die Akkukapazität. Die reicht von 600 Milliampere, bis zu teilweise sogar 20.000 Milliampere.

Wichtig sind aber auch die Abruf-Intervalle des Trackers – also die zeitlichen Abstände, zwischen denen Daten eingefordert werden. Das passiert meist automatisch aber der Akku kann auch durch aktives Abrufen entleert werden. So hält beispielsweise ein Tracker mit einer Kapazität von 5.000 Milliampere bei einem Abruf pro Tag bis zu 30 Tage.

Umso öfter du den Standort abrufst, desto schneller entleert sich der Akku.

Es ist also wichtig, vor dem Kauf auf die Akkukapazität sowie das Intervall der Abrufe zu achten, um den Tracker möglichst selten aufladen zu müssen.

Gewicht und Größe

Insbesondere bei kleinen Kinder kann das Gewicht des GPS Trackers entscheidend sein. Ein zu schweres oder großes Gerät erschwert die Handhabung und kann sogar die Bewegungsfreiheit einschränken. Dabei sollte vor allem bei Armbanduhrn oder anderem Schmuck geachtet werden.

Deshalb sind leichtere und kleinere Tracker für Kinder besser geeignet.

Wasser- und Staubdichte

Die meisten Tracker sind spritzwassergeschützt. Andere Modelle sind sogar wasserdicht. Das ist besonders für unbeschwerte Sommertage am See oder im Pool praktisch. Gleichzeitig garantiert ein staubdichtes Gehäuse die Langlebigkeit des GPS Trackers.

Wer den Tracker im Alltag benutzt, sollte ein mindestens spritzwassergeschütztes Modell kaufen. Wenn das Kind ihn ununterbrochen trägt, sollte nach einem wasserdichten Tracker Ausschau gehalten werden. Außerdem ist der Staubschutz auf jeden Fall empfehlenswert.

Zusätzliche Alarmfunktionen

Die meisten GPS Tracker für Kinder bieten neben der eigentlichen Ortung noch weitere nützliche Funktionen an. Die beliebtesten Funktionen sind:

SOS-Taste

Die SOS-Taste kann vom Kind in Notfällen gedrückt werden und befindet sich direkt am GPS Tracker. Dann schickt der Tracker eine Alarm-SMS an die vorab eingespeicherten Rufnummern oder sendet eine Nachricht an die passende App.

Das Gute daran ist, dass die Taste schnell und einfach zu erreichen ist, und sich nicht erst durch verschiedene Menüs geklickt werden muss.

Geofence

Diese Funktion wird auch als Geo-Zaun oder Radius-Alarm bezeichnet. Mithilfe dieses Features hast du die Möglichkeit, einen bestimmten Bereich zu markieren, in der sich dein Kind aufhalten soll, oder es normalerweise tut. Das könnte zum Beispiel der Schulweg und dein Zuhause sein. Sobald sich der GPS Sender außerhalb des eingestellten Radius befindet, wird eine Alarm-SMS gesendet. Nun kann man entscheiden, ob eingegriffen werden muss oder nicht. In Not, können die Eltern

Nutze den Geofence zum Eingrenzen von bestimmten Zonen.

das Kind anrufen oder direkt hinfahren.

Routenverlauf

Durch Historie-Funktion können Sie die zurückgelegte Strecke der circa letzten drei Monate einsehen. Da der Speicher meist begrenzt ist, löschen sich ältere Daten automatisch. Viele Modelle können die zurückgelegten Strecken von etwa 3 Monaten speichern. So siehst du übersichtlich, wo genau sich dein Kind bewegt hat, wo es sich oft aufhält, welche "Ausreißer" es gibt, und so weiter.

Speed Tracker

Viele GPS Tracker für Kinder verfügen über einen Bewegungs- oder Erschütterungsalarm. Dieser funktioniert mithilfe eines Bewegungssensors. Er kann Vibrationen, Bewegungen und Erschütterungen erkennen.

Wird der Tracker zu schnell bewegt, schickt dieser eine Alarm-SMS oder informiert per App über die Bewegung.

Sinnvoll ist diese Funktion zum Beispiel zum Erkennen von Autofahrten oder Zug- und Busreisen deines Kindes.

Ratgeber: Fragen, mit denen du dich beschäftigen solltest, bevor du einen GPS Tracker für dein Kind kaufst

Um wirklich keine Fragen mehr offenzulassen, beantworten wir in diesem Abschnitt ausführlich die am häufigsten gestellten Fragen und alle interessantesten Themen zu kindergerechten GPS Trackern.

Was ist das Besondere an einem GPS Tracker für Kinder?

GPS Tracker für Kinder sind **einfach in der Handhabung** – verständlich und kompakt. Im Gegensatz zu GPS Trackern für Tiere oder Gegenstände, werden sie **oft in Form von Uhren oder Schmuck** angeboten. Sie sind **bunt und ansprechend designt** und sehr **leicht**. Außerdem bieten viele **zusätzliche Funktionen** einen Mehrwert für Kinder und Eltern.

Welche Arten gibt es und welcher GPS Tracker ist für mich geeignet?

Grundsätzlich unterscheiden sich die Tracker vor allem in ihrer Form:

- **Smartwatch:** In smarten GPS-Uhren ist ein Handy integriert, welches eine SIM-Karte benötigt. Diese ist teilweise schon dabei oder muss extra gekauft werden. Dann kann man ganz normal anrufen und empfangen. Allerdings ist die Kontaktliste für das Kind meist begrenzt.
- **Uhr:** GPS-Tracker können auch in klassischen Armbanduhr verbaut sein. Hier fehlt natürlich die Anruf-Funktion.
- **Anhänger:** Tracker mit praktischer Öse, können an alle möglichen Arten von Gepäck oder Taschen gehängt werden. Bei Kindern bietet sich natürlich der Schulranzen an. Aber er kann natürlich genauso gut am Schlüsselbund oder der Hose befestigt werden.
- **Magnet:** Tracker, die mit einem Magneten ausgestattet sind, können an allen metallenen Oberflächen montiert werden.



Wo?	Möglichkeiten
Online	Bei allen großen Online-Händlern gibt es Kinder-Tracker. Bei Amazon, Ebay und Co ist die Auswahl riesig. Natürlich haben viele Verkäufer auch ihre eigene Produkt-Webseite , auf denen man kaufen kann.
Offline	Oft gibt es Kinder-Tracker auch speziell im Kinder-Fachgeschäft oder in gut sortierten Elektro-Fachmärkten wie Media-Markt oder Saturn. Dort kannst du dich beraten lassen. Auch in Mobiltelefongeschäften wie einer Telekom-Filiale gibt es teilweise GPS Tracker!

Welche Alternativen gibt es?

Es gibt inzwischen unzählige Möglichkeiten, dass Kind zu tracken oder ihm Sicherheit mithilfe von verschiedenen Tools zu vermitteln. Die besten Alternativen zum GPS Tracker haben wir aufgelistet.

SOS Armbänder

SOS-Armbänder sind einfache Silikon-Bänder, welche vorne einen Aufdruck mit einem QR-Code sowie dem Aufruf zum Helfen haben. Integriert ist die Datenübertragung per NFC. Das Armband ist nicht elektrisch, und muss somit nicht aufgeladen werden. Aktiv kann man damit nichts machen. Wenn das Kind allerdings verloren geht, kann sich jede beliebige Person mit den Eltern in Verbindung setzen, indem sie das Armband per NFC oder QR mit dem Handy scannt, und somit den aktuellen Standort weitergibt und Gefahr signalisiert.

✔ Vorteile	✘ Nachteile
<ul style="list-style-type: none"> ● Es ist kein Aufladen nötig. ● Das Armband ist leicht verständlich und intuitiv zu bedienen. ● Es ist günstig in der Anschaffung. 	<ul style="list-style-type: none"> ● Es ist kein von den Eltern ausgehender Kontakt möglich. ● Der Standort wird NUR beim Scannen erfasst. ● Das Kind kann nicht live verfolgt werden.

Schlüsselfinder



Schlüsselfinder können auch als Ortung für Kinder umfunktioniert werden. (Bildquelle: Maria Ziegler / unsplash)

Schlüsselfinder sind eigentlich zum Aufspüren des Schlüsselbandes gedacht. Beim klassischen Schlüsselfinder wird ein Funk-Sender am Schlüsselbund mithilfe eines Schlüsselrings befestigt. Dann kann man das Signal mit einer Fernbedienung orten. Natürlich ist die Reichweite bei dieser Variante sehr viel geringer als bei Trackern mit GPS. Sie reicht von 15 bis 120 Metern. Solche Finder sind also nur für den eigenen Wohnbereich und die nahe Umgebung gedacht. Es gibt aber auch modernere Schlüsselfinder, die mit Bluetooth oder sogar GPS arbeiten. Diese Geräte sind dann auch übers Smartphone bedienbar und haben ein deutlich größeren Nutzungsbereich.

GPS-Schlüsselfinder werden an den Schlüsselbund des Kindes befestigt und somit zur Personenortung umfunktioniert.

✔ Vorteile	✘ Nachteile
<ul style="list-style-type: none"> ● Große Auswahl zwischen Finder mit Funk, Bluetooth oder GPS. 	<ul style="list-style-type: none"> ● Funk- und Bluetooth-Finder haben eine geringe Reichweite.

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Der Finder kann auch zum Aufspüren von anderen Wertgegenständen verwendet werden. • Schlüsselfinder sind oft deutlich günstiger als GPS-Tracker. | <ul style="list-style-type: none"> • Es fehlen die nützlichen Extra-Funktionen. • Sie sind nicht für Kinder designet und ausgerichtet. |
|---|--|

Kinderhandy

Ein Kinderhandy ist ebenfalls speziell für die Belange von Kindern hergestellt. Entscheidender Unterschied zu normalen Handys ist die eingeschränkte Funktionalität: Man kann damit nicht ins Internet und sich damit auch nicht bei Facebook, Instagram und Co anmelden. Das Design des Handys ist kindgerecht gestaltet ist und es ist sehr leicht zu bedienen.

Das Kinderhandy ist ein abgespecktes Telefon, welches die Erreichbarkeit kleinerer Kinder garantiert.



Kinderhandys können ganz normal Anrufe annehmen und aussenden, sowie teilweise Fotos machen und Musik abspielen. (Bildquelle: McKaela Lee / unsplash)

Manche Kinderhandys bieten die Möglichkeit der Ortung, sodass die Eltern bei Bedarf schauen können, wo sich das Kind gerade befindet. Zusätzlich verfügen viele Kinderhandys, genauso wie GPS-Tracker, über eine SOS-Funktion und einen Notrufknopf. Weitere Funktionen wie die "Garantenfunktion" bieten Sicherheit. Hier können zum Beispiel gespeicherte Rufnummern mit einem einfachen Tastendruck der Reihe nach angerufen werden. Das geht so lange, bis sich jemand meldet. Im Notfall ist diese Funktion besonders schnell und effektiv.

✓ Vorteile	✗ Nachteile
<ul style="list-style-type: none"> • Es ist ein guter Kompromiss zum ersten Smartphone und hat trotzdem alle wichtigen Funktionen. • Es hat viele identische Funktionen zu GPS-Tracker für Kinder. • Es ist so aufgebaut, dass Kinder es leicht bedienen können. 	<ul style="list-style-type: none"> • Trotz allem, handelt es sich um ein echtes Handy, mit dem auch Quatsch gemacht werden kann. • Das Handy wird erst ab einem Alter von 10 bis 12 Jahren empfohlen. • Das Kinderhandy benötigt ebenfalls eine eigene SIM-Karte und somit auch Guthaben.

Kann ich mein Kind chippen lassen?

Immer wieder tauchen Gerüchte zum Thema GPS Implantate für Menschen auf. Geprägt ist das Thema auch durch Hollywoodstreifen, in denen Bösewichte kleine GPS Tracker in den Arm injiziert bekommen, und damit aufgesucht und überlistet werden. Die

Wahrheit ist: Implantate, die solch eine Funktion besitzen sind zwar technisch schon länger möglich aber rechtlich und moralisch nicht erlaubt. Außerdem wäre die Größe eines solchen Chips nicht ganz unwichtig: Ohne Akku oder anderweitiger Energie wäre der Tracker unter der Haut sinnfrei. Mit wichtigem GSM-Chip und viel weiterer Technik würde der Tracker die Maße für die menschliche Haut sprengen.

Sein Kind zu chippen wäre Bodyhacking.

In der Regel entspricht ein Ortungschip den Abmessungen einer Streichholzschachtel. Viel zu groß um ihn unter die Haut zu injizieren.

Sind GPS Tracker überhaupt legal?

GPS-Tracker im Allgemeinen sind absolut legal. Bei der Frage was erlaubt ist oder nicht, spielt vor allem der Nutzungszweck eine Rolle. Wird der Tracker im privaten Rahmen genutzt, ist dem nicht entgegen zu wenden. Auch muss gesagt werden, dass die meisten frei verkäuflichen Tracker sowieso rechtlich in Ordnung sein müssen, um überhaupt verkauft werden zu dürfen.

Auch wichtig: das Gerät sollte **NICHT** die Fähigkeit haben, private Gespräche abzuhören. Zwar handelt es sich hier um eine rechtliche Grauzone im Telekommunikationsgesetz, doch sicher ist sicher!

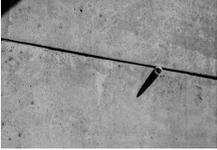
Wenn du das Gefühl hast, auf einer zwielichtigen Website gelandet zu sein, und der Tracker außerdem Gespräche abhören kann, lasse lieber die Finger von den dort angebotenen Trackern.

Weiterführende Literatur: Quellen und interessante Links

1. <https://gps-tracker-kind.de/>
2. <https://www.paj-gps.de/gps-tracker-legal/>
3. <https://www.stern.de/vergleich/gps-tracker/>

[Dies bearbeiten](#)

Ähnliche Beiträge

<p>Allgemein 14. August 2020</p> <p>Eisenpfanne: Test & Empfehlungen (11/20)</p>	<p>1200 x 900</p>
<p>Allgemein 28. September 2020</p> <p>Kabellose Überwachungskamera: Ratgeber & Empfehlungen (11/20)</p>	
<p>Allgemein 23. September 2020</p> <p>Rucksack für Damen: Kaufberatung & Tipps</p>	

[Vorheriger Beitrag](#)

Schmutzwasser-Tauchpumpe: Test & Empfehlungen (...)

15. August 2020

[Nächster Beitrag](#)

Teelichter: Test & Empfehlungen (11/20)

15. August 2020

Kategorien

Folge uns



Die Redaktion von dmintern.com arbeitet unabhängig von Herstellern. Dabei verlinken wir auf ausgewählte Online-Shops und Partner, von denen wir ggf. eine Vergütung erhalten.

 Global Commerce Media

Ein Projekt von [Global Commerce Media](#) © 2020